

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

Mehr Management, mehr Daten, mehr ERP - Die neue Version Asset.Desk 7.2 wartet mit starken Features auf!

Verwaltung beliebiger Prüfplaketten schafft Mehrwert im IT Asset Management. Erweiterung um Verkaufsprozesse und Kommissionierung erweitert Asset.Desk zum idealen Mini-ERP-System für Systemhäuser und andere Reseller. Zudem gibt es einen neuen Windows Agent PLUS, der beim Gerätescan noch mehr Hardwaredaten liefert.

Nürnberg, 02.09.2014: Bereits seit 2005 bietet FCS mit Asset.Desk eine Standardlösung für das IT Asset Management (ITAM) an. Der Allrounder ermöglicht das Management des kompletten Asset-Lebenszyklus – von einer Bestellung über Wareneingang, Inventarisierung, Standortwechsel, Reparaturen, Kosten, Verträge bis hin zur Entsorgung.

Sie denken nun, mehr Management geht nicht? - Oh doch!

Die neue Version Asset.Desk 7.2 ermöglicht nicht nur die Verwaltung von Prüfplaketten sondern auch die Abbildung kompletter Verkaufsprozesse mit dem neuen Modul „IT Verkauf“.

Prüffristenmanagement

Nie wieder verpasste Prüftermine oder abgelaufene Prüfplaketten: mit Asset.Desk lassen sich nun Daten zu Prüfplaketten pro Gerät oder „en bloc“ eintragen. Darunter der letzte Prüftermin, das Prüfverfahren (z.B. BGV A3), die Prüffrist sowie der nächste Prüftermin. Auch die historischen Daten zu Prüfplaketten werden vom System gespeichert. Und das Beste: die Prüfplaketten sind auch online mit Asset.Desk Mobile+ verfügbar. Die Daten lassen sich bequem vor Ort mit einem Smartphone oder Tablet erfassen. Auch ein Foto darf gerne geschossen werden.

Windows Agent PLUS

Für alle, die Ihre Geräte bis ins kleinste Detail scannen wollen, gibt es jetzt brillante Neuigkeiten: Der neue Windows Agent PLUS für Windowsclients liefert zusätzliche Daten von CPU, Mainboard, BIOS, Betriebssystem, RAM – und das bis hin zum kleinsten Detail wie z.B. Package, Max TDP (Verlustleistung in Watt), Technologie (nm), Core VID (Spannung in Volt), Instruction Set, Core Speed, Core Temperature, Bus Speed, Cache Größen bei CPU, ROM Size des BIOS, Spezifikation und Typ der RAM Module etc.

Doch das ist noch nicht alles: Sowohl der Windows Agent als auch der Windows Agent PLUS reagieren jetzt auf Install.Desk. Unmittelbar nach Abschluss eines Verteiljobs wird mit dem Agent ein (Software-)Scan der betroffenen Geräte ausgelöst, und die betreffenden Clients sind sofort mit den neuen Hard- und Softwareständen in der Inventar- bzw. Asset-Datenbank verfügbar.

Verkaufsprozesse abbilden

IT-Einkäufe mit Asset.Desk abwickeln - das ist schon lange möglich. Ab sofort können mit dem neuen Modul „IT Verkauf“ aber auch Bestellungen auf Kommission, Verkauf und Lieferung von Hardware- und Softwareprodukten oder Dienstleistungen abgebildet werden. Diese Funktion bietet nicht nur bei Kaufabwicklungen mit externen Kunden einen enormen Mehrwert, mit

+++ PRESSEMITTEILUNG +++

dem neuen Modul können auch Verkäufe innerhalb von Konzernstrukturen oder Profit- und Hostcentern dokumentiert und verrechnet werden!

Dabei wurde der komplette Verkaufsprozess berücksichtigt: Kundenverwaltung, Angebotserstellung und –verfolgung, die Erstellung und Abwicklung von Kundenaufträgen inklusive Schnittstelle zu Einkauf und Lager, Preisfindung, Bestandsführung von Artikeln, Kommissionierung, Lieferscheine, Rechnungsschreibung inklusive Korrekturbelegen und Gutschriften, Export von Buchungsdaten an Drittsysteme sowie Reporting.

Das alles lässt sich mit Asset.Desk 7.2 umsetzen!

Die Benutzerführung ist intuitiv und bildet exakt den Workflow ab. Hohe Funktionalität und Flexibilität zeichnen das Modul „IT Verkauf“ aus.

Durch die Kombination der Module IT Einkauf und IT Verkauf präsentiert sich Asset.Desk ab sofort als ein „kleines“, kompaktes ERP-System – Produkte und Dienstleistungen lassen sich nicht nur einkaufen und verwalten, sondern können nun auch verkauft werden.

Der absolute Clou: Dienstleistungsaufträge können im Zusammenspiel mit HEINZELMANN ServiceDesk in Zukunft direkt als Ticket an die betroffenen Techniker abgesetzt werden. Die Tickets fungieren dabei gleichzeitig als Regiebericht und Stundenzettel und bilden die Grundlage für die spätere Abrechnung mit dem Kunden (nach Festpreis oder Regiebericht).

Die neue Version Asset.Desk 7.2 und das Modul „IT Verkauf“ sind ab sofort erhältlich. Weitere Informationen finden Sie auf der FCS Webseite unter www.fair-computer.de.

FCS Fair Computer Systems GmbH

Die FCS Fair Computer Systems GmbH, gegründet 1999 in Nürnberg, bietet Lösungen für das IT Management (Inventarisierung, Asset Management, Softwareverteilung und Helpdesk) sowie für Endpoint-Sicherheit an. Außerdem ist FCS Softwarepartner des Autohandels, für Autovermieter und Hersteller. Geschäftsführer sind Dr. Jürgen Falk und Thomas Ilgenfritz. Aufgrund ausgezeichneter Software- und Toolkompetenz ist FCS Microsoft Certified Partner und Novell/Suse Linux Silver Partner.

Für weitere Informationen zur FCS Fair Computer Systems GmbH wenden Sie sich bitte an:

Lara Stockum
Marketing / Partner Relations

Ostendstraße 132
90482 Nürnberg

Tel.: 0911 810881 22
Fax: 0911 910881 11

E-Mail: <mailto:l.stockum@fair-computer.de>
www.fair-computer.de